

"Ich lerne, was ich will"

Beitrag von „krokodil“ vom 1. Juli 2009 19:43

So, ich habe mir nun auch mal die Reportage angeschaut. Der Unterricht an der Harmonie-Grundschule erinnert mich an den Unterricht, der an meiner jetzigen Schule praktiziert wird, zwar in etwas abgeschwächter Form (Die Kinder dürfen bei uns nicht den ganzen Tag über wählen, was sie lernen, sondern es gibt Mathe-Stunden, in denen man sich eigenständig etwas Mathematisches aussuchen darf usw.), aber mit den gleichen Zielen. Am Anfang habe ich mich sehr gefreut, an solch eine Schule zu kommen, da ich immer der Meinung war, freier Unterricht ist heutzutage DIE Lösung. Jetzt, nach einem Schuljahr, sehne ich mich ehrlich gesagt wieder nach "stinknormalem" Unterricht, der ja nicht durchgängig frontal ablaufen muss, es kann ja durchaus freie Phasen geben, aber eben nicht nur! Mich macht der Lärmpegel verrückt, die Kinder, die sich tagtäglich ums Arbeiten drücken, die Kinder, die dabei auch noch Andere von der Arbeit abhalten, das ständige Aufräumen des Klassenzimmers und das Listen führen, weil man irgendwie doch immer Ängste hat, den Überblick zu verlieren und etwas zu verpassen...